

## Aktuelles

### Legislaturziele 2014 – 2018

Wie im Editorial des Gemeindepräsidenten beschrieben, wurden an der Klausurtagung des Gemeinderates folgende Legislaturziele erarbeitet:

- Parallel zum Strassen- und Werksanierungsprojekt Dorfkern ein optimiertes Konzept für die Neugestaltung des Markplatzes erarbeiten.
- Für den Dorfkern und die angrenzenden Gebiete ein Parkierungskonzept mit umsetzbaren Lösungsvorschlägen erstellen.
- Potential zu den bestehenden Baulandreserven im gesamten Gemeindegebiet offen kommunizieren und weitere bauliche Verdichtung in der Kernzone unterstützen.
- Über einen allfällig neuen Standort der Gemeindeverwaltung und die Zukunft des heutigen Gemeindehauses entscheiden.
- Die maximale Fremdverschuldung der Gemeinde darf 7 Mio. Franken nicht überschreiten (Vorperiode: 10 Mio., aktuell 4 Mio.).
- Die strategische Führung der verschiedenen Werke straffen und das Zusammenspiel unter den Werken mittels einer geeigneten interdisziplinären Koordination vereinfachen.
- Bewährtes Informations- und Kommunikationskonzept punktuell angereichert weiterführen.

Hansruedi Jucker, Gemeindepräsident

### Zukunft EW Andelfingen

Das Elektrizitätswerk Andelfingen ist ein Netz zur Verteilung der elektrischen Energie und steht im Eigentum der Gemeinde Andelfingen, die Energie wird bei einem Energielieferanten (aktuell: EKZ) eingekauft. Der Betrieb des EWA wird seit dem Bestehen des EWA von einem externen Dienstleister (Outsourcing-Partner) im Auftrag der Gemeinde Andelfingen sichergestellt. Nachdem unser langjähriger Outsourcing-Partner das Pensionsalter längst überschritten hat, gilt es nun, seine Nachfolge zu regeln.

Die Suche eines neuen Outsourcing-Partners unterliegt aufgrund der mehrjährigen Vergabesumme dem Submissionsgesetz. Das heisst, der Auftrag muss öffentlich ausgeschrieben werden, so dass sich potentielle Outsourcing-Partner, welche die Anforderungen erfüllen, bewerben können. Die Vergabe des Auftrags erfolgt entlang dem Erfüllungsgrad der Anforderungen und der „wirtschaftlich günstigsten“ Lösung.

Dieser Prozess wird durch die Werkkommission, startend im Dezember 2014, an die Hand genommen. Das Ziel ist es dabei, dass die Submission mit der Vergabe des Auftrages durch den Gemeinderat an einen neuen Outsourcing-Partner bis Mitte 2015 abgeschlossen ist, damit bis Ende 2015 die Übergabe vom heutigen an den neuen Outsourcing-Partner vollzogen werden kann.

Wir werden Sie zur gegebenen Zeit über den Fortschritt dieses Projektes informieren.

Peter Müller, Gemeinderat

### Der Gemeindepräsident

Anfang Oktober tagte der Gemeinderat im Rahmen der Erarbeitung der Legislaturziele 2014 bis 2018 zwei Tage in der Innereschweiz. Der erste halbe Tag stand ganz im Zeichen eines Erfahrungsaustausches der neuen Gemeinderats-Kollegen, der Klärung von offenen Fragen und der Schärfung der AKV (Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen). Am zweiten Halbtage wurde die vorbereitete Pendenzen- und Themenliste in Angriff genommen, mit dem Ziel, die Prioritäten festzulegen und daraus die Legislaturziele abzuleiten. Jedes Teammitglied bereitete im Vorfeld des Anlasses seine zugeteilten Themen auf und präsentierte sie dem Gremium. Jede einzelne Pendezenz wurde umgehend nach der Präsentation besprochen und priorisiert, das Vorgehen festgelegt und entschieden, ob das Thema „legislativzielwürdig“ ist. Am Ende des zweiten Tages lagen 7 Legislaturziele vor, welche die Tätigkeiten des Gemeinderates bis 2018 neben dem „üblichen“ Tagesgeschäft massgebend steuern werden. Sich schon in Bearbeitung befindende Geschäfte wurden nicht noch zusätzlich als Legislativziel aufgenommen. Am Schluss waren sich alle einig, dass es ein höchst wertvoller, spannender, aber auch intensiver zweitägiger Anlass war. Einzelne hätten sogar gerne noch ein wenig verlängert! Vielen Dank René für die perfekte Organisation und den anregenden Tagungsort.

Hansruedi Jucker, Gemeindepräsident

# Informationen

## Friedhofzweckverband konzentriert die Kräfte

Der Zweckverband Friedhof Andelfingen hat jüngst seine Finanzbuchhaltung und sein Sekretariat von Humlikon nach Andelfingen verlegt. In der Gemeinderatskanzlei haben sich Brigitte Breu und Mirjam Hartmann den neuen Aufgaben angenommen. Die Konzentration der Kräfte am Sitz des Verbands vereinfacht die Arbeit, zumal bereits heute die Andelfinger Gemeindeverwaltung auch als Bestattungsamt für die drei übrigen Verbandsgemeinden Adlikon, Humlikon und Kleinandelfingen fungiert.

Patrick Waespi, Präsident Zweckverband  
Friedhof Andelfingen

## KEWY- Abfallsäcke

Per 1. Januar 2015 werden die grünen Gebührenmarken durch den neuen blauen KEWY-Sack abgelöst. Hier einige Informationen zu dieser Umstellung:



- Die blauen Gebührensäcke können ab 15. Dezember 2014 bei den Verkaufsstellen, die schon bisher die Abfallmarken verkauft haben (Volg, Post, Migros, etc.), erworben werden. Der KEWY-Sack ist ab 1. Januar 2015 gültig.
- Es gilt eine Übergangsfrist von zwei Monaten bis am 28. Februar 2015. Während dieser Zeit können noch vorräufige grüne Gebührenmarken aufgebraucht oder bereits die blauen Gebührensäcke verwendet werden.
- Das Sperrgut ist weiterhin mit Abfallmarken zu versehen. Es können dafür auch nach der Übergangsfrist noch vorräufige grüne Marken verwendet werden (für die Sperrgutentsorgung bleiben diese unbeschränkt gültig). Neue blaue Sperrgutmarken sind ebenfalls bei den Verkaufsstellen erhältlich.
- Düngersäcke sind ab 1. Januar 2015 nicht mehr erlaubt.
- Der KEWY-Sack darf nicht überfüllt werden, muss ganz geschlossen und zugeschnürt sein. Es darf nichts aussen an den Sack gebunden werden.

Stéphanie Amsler, Gemeinderätin

## Jahrmarkt Andelfingen 2014



Der zweite Mittwoch im November folgt einer Tradition. Es ist Jahrmarktzeit in Andelfingen und für dieses Jahr bereits wieder Geschichte. Rückblickend betrachtet eine schöne Geschichte. Als Mitglied des Gemeinderates darf ich die Marktkommission präsidieren. Das klingt nach einer grossen Aufgabe. Doch so gross ist sie nicht, denn alle Kommissionsmitglieder und insbesondere die Regisseure und Hauptakteure Peter Bälteli und Thomas Gretler wissen genau was es zu tun gibt.

Am vorangehenden Wochenende wurden die „Beizli“ aufgebaut und eingerichtet. Danach folgte der Montag und hier durften wir ungefähr 60 Anwohner/-innen bei einem Apéro begrüßen. Dies als Dank für das Verständnis der Einschränkungen während des Marktes. Ab Dienstag folgte das Finish auf dem Marktgelände und an besagtem Mittwoch startete dieser bei sehr guten Bedingungen. Ungefähr 200 Stände verteilten sich auf dem Areal und die Besucher kamen in der gewohnt grossen Anzahl. Bei trockenem Wetter konnten sich alle Besucher – ob Gross oder Klein – vergnügen, verpflegen und genießen. Auf dem Marktplatz staunten einige, denn dort stand für einmal nicht die erwartete Autoscooterbahn. Infolge von Bautätigkeiten musste hier eine andere Lösung gefunden werden. Doch auch das ist gut gelungen. Der Schwerekraft entfliehend war der Scooter schnell vergessen und die Abwechslung irgendwie herzlich willkommen.



Nach diversen Rückmeldungen verlief auch der Abend und die Nacht in meist geordneten Bahnen. Fröhlich, gemütlich und gesellig bis in die Morgenstunden und dann – war es schon wieder vorbei. Am Donnerstag wurde alles wieder ab- und aufgeräumt. Ein grosser Einsatz und ein engagiertes Mitarbeiten von allen Beteiligten: Vereine, Mitarbeiter der Gemeinde, Kommissionsmitglieder, Kapo Andelfingen, Sicherheitsdienst AEB und einige mehr. Ich bitte um Verständnis wenn ich hier nicht alle aufzähle. Dennoch ist der Dank umfassend. Herzlichen Dank!

René Schnell, Gemeinderat

# Informationen

## Aktuelles vom Stiftungsrat Schloss

Alle geplanten Sanierungsarbeiten an den verschiedenen Liegenschaften konnten zeitgerecht und im Rahmen der budgetierten Kosten ausgeführt werden. Auch die neue Liftanlage im Schloss ist in Betrieb. Nach einer 9-jährigen, sehr engagierten Mitarbeit im Stiftungsrat hat die für den Schlosspark zuständige Dominique Geiger ihren Rücktritt per 31. März 2015 angekündigt. Mit der Ersatzwahl und der Zusammensetzung des Stiftungsrats hat sich auch der Gemeinderat befasst. Der Gemeinderat wünscht, dass der amtierende Präsident des Stiftungsrats seine Tätigkeit, dies auch im Hinblick auf das 2017 bevorstehenden 200 Jahre Jubiläum des Parks, weiterführt. Damit der Gemeinderat im Stiftungsrat weiterhin direkt vertreten ist, soll der Hochbau- und Liegenschaftenvorstand Jens Andersen abgeordnet werden. Der Stiftungsrat ist mit diesem Vorschlag einverstanden.



Ueli Frauenfelder, Stiftungsratspräsident

## Mutterglück

Schwierig ist es, sich Gründe vorzustellen, welche einen Weggang von Mirjam Hartmann aus unserer Gemeinderatskanzlei annehmbar machen würden. Eigentlich gibt es nur einen – und der ist jetzt eingetroffen: Mirjam Hartmann winkt im Frühjahr das Mutterglück! Als junge Kauffrau trat Mirjam Hartmann im Juni 2010 mit dem frisch erworbenen Gemeindeschreiberdiplom im Sack in unseren Gemeindebetrieb ein. Mit ihren breiten Kenntnissen, ihrem Elan, aber auch mit ihrer offenen und gewinnenden Art arbeitete sich Mirjam Hartmann rasch in der Gemeindeverwaltung ein. Nebst der Leitung der Einwohnerkontrolle unterstützte sie auch den alten und den neuen Gemeindeschreiber in den verschiedensten Belangen. Sie initiierte nicht nur unzählige Verbesserungen und Verschönerungen, sie führte diese auch aus! Sowohl der Gemeinderat als auch die Kolleginnen und Kollegen schätzen das Wesen und die Arbeit von Mirjam Hartmann sehr. Ihr freundlicher und kompetenter Auftritt findet auch in den Reihen der Bevölkerung grossen Anklang. Jetzt stehen für Mirjam Hartmann schon bald neue und – seien wir ehrlich! – (noch) schönere Aufgaben an. Der werdenden Mutter wünschen wir für die Zukunft alles Gute und viel Glück. Für die geleisteten Dienste danken wir Mirjam Hartmann bereits heute herzlich. PS.: Die Nachfolgerin von Frau Hartmann stellen wir Ihnen im nächsten Infoblatt vor!

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

## Rauchfreie Lehre

Unsere Lehrtochter, Jasmine Gut, hat sich entschieden, im Rahmen eines Projekts der Lungenliga während der Lehrzeit weder bei der Arbeit noch in der Freizeit zu rauchen. Die Tabakabstinenz wird stichprobenmässig geprüft. Alle Lehrlinge, die sich an die Teilnahmeregeln halten, werden mindestens mit einem Kinogutschein belohnt. Dass Jasmine mit gutem Beispiel vorangeht, finden wir eine gefreute Sache!

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

## Erfolgreiche Weiterbildung

Unsere Mitarbeiterin im Betriebsamt, Daniela Widmer, hat die Prüfung zum Grundbildungslehrgang Betreuung und Konkurs mit der sehr guten Note 5.1 abgeschlossen. Wir gratulieren Daniela Widmer zu diesem tollen Ergebnis! Anstatt sich auf den Lorbeeren auszuruhen, hat die Berufsfrau jetzt noch einen Gang höher geschaltet: Seit ein paar Wochen kniet sie sich in einen Vertiefungslehrgang im selben Fachgebiet. Unserer geschätzten Kollegin wünschen wir weiterhin viel Freude und Erfolg in ihrer beruflichen Weiterentwicklung.

Patrick Waespi, Gemeindeschreiber

## Verdichtung in Andelfingen

Nach der Annahme des neuen Raumplanungsgesetzes der Zweitwohnungsinitiative und einer noch möglichen Landschaftsschutzinitiative ist allen klar geworden, dass Landschaft und Siedlung in Einklang gebracht werden müssen.

Im Weinland sind die Dörfer nicht wie andernorts übermässig gewachsen und haben deshalb weitestgehend ihre Identitäten beibehalten. Mehr Bauzonen werden uns in den kommenden Jahrzehnten nicht bewilligt werden und wir werden Baulücken schliessen, Dachstöcke ausbauen und alte Häuser zu neuem Leben erwecken müssen; denn eine Entwicklung muss möglich sein.



Baulandparzelle Ursprung

Der Verdichtungsprozess hat in Andelfingen begonnen, am Dorfplatz wird stark gebaut, Bauprojekte werden an Lagen entwickelt wo vor Jahren niemand wohnen wollte und Dachstöcke werden isoliert und bewohnt. Die Aussenräume werden aber immer weniger und geraten unter Druck, umso wichtiger ist es, diese qualitativvoller zu gestalten damit diese den steigenden Anforderungen einer zunehmenden Bevölkerung gerecht werden können.

Andelfingen hat diesbezüglich die besten Voraussetzungen.

Jens Andersen, Gemeinderat

# Anzeigen

## Veranstaltungskalender

### 2014

13. Dezember 2014; Papier- und Kartonsammlung

20. Dezember 2014; Christbaumverkauf, Fuchsenhölzli

### 2015

17. Januar 2015; Sonderabfallsammlung Kleinandelfingen, Gemeindehaus

23. Januar 2015; Quartett Laseyer, Schlosssaal Andelfingen

8. März 2015; Eidgenössische und Kantonale Abstimmungen

20. März 2015; The Red Hot Serenades, Schlosssaal Andelfingen

21. März 2015; Papier- und Kartonsammlung

25. März 2015; Sonderabfallsammlung Humlikon, Gemeindehaus

11. April 2015; Bring- und Holtag, Löwenhof

11. April 2015; Velobörse, Bahnhofveloschopf

12. April 2015; Kantons- und Regierungsratswahlen

14. April 2015; Kleider- und Schuhsammlung

## Christbaumverkauf

Für die Einwohner von Andelfingen

**Samstag, 20. Dezember 2014,  
09.00 – 13.00 Uhr**

im Werkhof  
Fuchsenhölzli  
(Thurtal-  
strasse 55)

Wir freuen uns, Sie bei der Auswahl Ihres Christbaumes beraten zu dürfen. In unserer Christbaumanlage „alte Pflanzschuel“ stehen Nordmantannen zur Auswahl. Für ein aufwärmendes Getränk in der Kaffeestube ist wiederum gesorgt.



Forst und Kommunaldienst

Die neusten Informationen zur Entsorgung finden Sie im Abfallkalender.



Die nächste Ausgabe erscheint im April 2015

**Auch immer auf dem Laufenden:**

[www.andelfingen.ch](http://www.andelfingen.ch)

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

- Montag bis Dienstag, 22. – 23. Dezember 2014 **geöffnet**
- Mittwoch bis Freitag 24. – 26. Dezember 2014 **geschlossen**
- Montag bis Dienstag, 29. – 30. Dezember 2014 **geöffnet**
- Mittwoch bis Freitag, 31. Dezember – 2. Januar 2015 **geschlossen**
- Ab Montag, 5. Januar 2015: **Ordentliche Öffnungszeiten**

Bei einem Todesfall sind wir unter der Nummer 052 304 27 00 täglich erreichbar.

Wir wünschen Ihnen schöne und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!



## Hinweise zur AHV

### Altersrente

Frauen erhalten die Altersrente ab dem Kalendermonat nach dem 64. Geburtstag, Männer ab dem Kalendermonat nach dem 65. Geburtstag. Voraussetzung ist mindestens ein volles Beitragsjahr. Für die Auszahlung ist eine Anmeldung erforderlich, am besten fünf bis sechs Monate im Voraus.

### Beitragspflicht

Wer in der Schweiz wohnt oder arbeitet, ist obligatorisch versichert bei der AHV (Alters- und Hinterlassenenversicherung), der IV (Invalidenversicherung) und der EO (Erwerbersatz für Militärdienst und bei Mutterschaft). Daraus ergibt sich die Beitragspflicht.

Beitragspflichtig sind:

- Erwerbstätige ab 1. Januar nach dem 17. Geburtstag bis Ende des Monats, in dem der 64. Geburtstag (Frauen) bzw. der 65. Geburtstag (Männer) liegt. Wer darüber hinaus erwerbstätig ist, bleibt solange beitragspflichtig, profitiert aber von einem Freibetrag.
- Nichterwerbstätige ab 1. Januar nach dem 20. Geburtstag bis Ende des Monats, in dem der 64. Geburtstag (Frauen) bzw. der 65. Geburtstag (Männer) liegt.

### Angestellte im Privathaushalt (Bsp. Putzfrauen/Babysitter)

Im Privathaushalt ist jede bezahlte Tätigkeit beitragspflichtig, egal ob bar bezahlt oder in Naturalien (z. B. Verpflegung). Einen Freibetrag gibt es nicht.

### Anmeldung

Alle Anmeldeformulare im Zusammenhang mit der AHV finden Sie unter [www.svazurich.ch](http://www.svazurich.ch). Zudem können Sie die Formulare bei der Gemeindeverwaltung beziehen.

Gemeindeverwaltung Andelfingen